

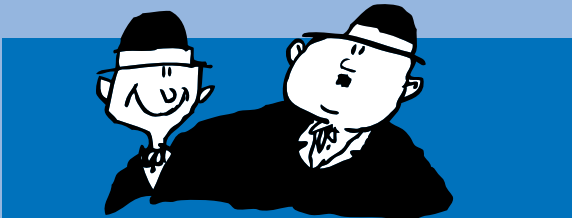
# Konzentrationsspiele

## Nicht dick, aber doof

**Organisation:** Bildet etwa zu zehnt einen Kreis. Zwischen zwei Schülern bleibt eine Lücke. Der erste Schüler rechts der Lücke heisst «Peter», der zweite «Paul». Der erste Schüler links heisst «Doof». Die anderen Schülerinnen werden durchnummeriert.

**Spielidee:** Die Spieler rufen sich gegenseitig auf und benutzen dabei folgende Choreografie:

1. Mit beiden Händen auf die Oberschenkel klatschen.
2. In die Hände klatschen.
3. Mit dem rechten Daumen über die rechte Schulter zeigen.
4. Mit dem linken Daumen über die linke Schulter zeigen.



Setzt man den rechten Daumen ein, nennt ihr euren eigenen, beim linken Daumen den aufgerufenen Namen. Wer einen Fehler macht, reißt sich links der Lücke ein und wird zu «Doof». Macht «Doof» einen Fehler, wird er zu «Doppel-Doof». Dadurch ändert sich nach fast jeder Runde die Reihenfolge und damit ändern auch die Namen im Kreis. «Peter» beginnt sofort mit der nächsten Runde.

### Varianten

- Stellt Stühle in den Kreis. Sie erhalten auch einen Namen oder eine Nummer, dürfen aber nicht aufgerufen werden.
- Die Stühle werden immer wieder verstellt.
- Werdet schneller, ändert die Choreografie.



## Modul «Gruppenspiele»

[www.schulebewegt.ch](http://www.schulebewegt.ch)